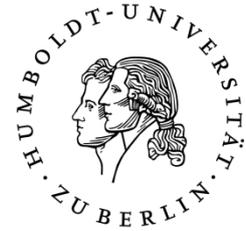


HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät
Institut für Rehabilitationswissenschaften
Kommission Lehre und Studium
Prof. Dr. Dino Capovilla

an alle Mitglieder der Kommission Lehre und Studium

im Hause

Sitz: Georgenstr. 36
Unter den Linden 6
10117 Berlin

BearbeiterIn:
Marina Begoihn
Tel.: +49-30-2093-66736
E-Mail: kls-reha@hu-berlin.de

Berlin, den 19.08.2020

Protokoll zur 1. KLS-Sitzung am 29.04.2020 (10:00-12:00 Uhr)

Anwesende: Prof. Dr. Dino Capovilla
Sophie Friedrich
Prof. Dr. Michael Wahl
Dr. phil. Ulrike Fickler-Stang
Dr. Grit Wachtel
Natalie Jankowski
Dr. Katharina Weiland
Prof. Dr. Christian Rathmann
Dr. Judith Riegert
Prof. Dr. Claudia Becker
Hubertus Redlich
Dr. Sebastian Klaus
Scarlett Kobs
Thomas Bischoff
Melissa Lara Blank
Emily Stolzenberg
Katharina Jonitat
Udine Arzt
Maria Schuster (Dolmetscherin)
Dina Zander-Tabbert (Dolmetscherin)
Marina Begoihn (Protokollantin)

TOP 1 Allgemeine Informationen

TOP 2 Rückmeldung/Auswertung Verteilungsverfahren Abschlussarbeiten

TOP 3 Freie Vertiefung: Einheitliche Darstellung der Lehrveranstaltungen in AGNES

TOP 4 Gestaltung der Tafel im Foyer – Besprechung der Vorschläge

TOP 5 Vorverlegung der AGNES-Frist – Info und Diskussion

TOP 6 Sonstiges

TOP 1: Allgemeine Informationen

Sophie Friedrich begrüßt alle Teilnehmenden der 1. KLS-Sitzung, die erstmalig als Zoom-Konferenz stattfindet. Zur Ermöglichung der Barrierefreiheit weist sie darauf hin, dass die Teilnehmenden, die gerade keinen Redebeitrag haben, ihr Mikrofon ausstellen möchten. Es gibt eine kurze Vorstellungsrunde, in der jede:r kurz den Namen und die eigene Rolle während der KLS-Sitzung erwähnt.

Hinweis auf anstehende Termine

Sophie Friedrich informiert die Anwesenden über die anstehenden Termine der KLS. Die **Lehrplankonferenz** wird am **06.05.2020 von 9-12 Uhr** als Zoom-Meeting stattfinden und die **2. KLS-Sitzung** findet am **15.07.2020 von 10-12 Uhr** statt. Weitere Informationen bezüglich Räumlichkeiten (auch digital) folgen.

Es wurde angemerkt, dass der Zeitraum der Bearbeitung der Lehrplantabellen mehr Zeit benötigen würde. Der Vorschlag von Prof. Dr. Dino Capovilla war es, erste Angaben über das sicher stattfindendes Lehrangebot zu machen, damit ein erster Überblick entsteht, ob und wie dem Studienangebot für das WiSe 2020/21 gerecht werden kann.

Rückmeldung Härtefallanträge SoSe 2020

Sophie Friedrich informiert über das Prozedere der Härtefallanträge im SoSe 2020. Es gab hierfür zwei Fristen:

- 30.03.2020 für Studierende mit Assistenzbedarf
- 09.04.2020 bzw. 14.04.2020 für alle weiteren Härtefallanträge

Aufgrund der Covid-19-Situation kam es zu Änderungen des Verfahrens (keine Härtefallprechstunde, Kommunikation per Mail). Insgesamt sind sieben Anträge eingegangen. Diese waren wie folgt begründet:

- 1x barrierefreier Zugang (nach Rücksprache am 02.04. zugelassen)
- 1x gesundheitliche Umstände (nach Rücksprache zugelassen)
- 3x familiäre Umstände (nach Rücksprache zugelassen)
- 2x fehlerhafte Beantragung (keine TN-begrenzten LVs)

Lehrveranstaltungs-Evaluation digitale Lehre

Natalie Jankowski informiert die Anwesenden über den **ersten Probelauf der LV-Evaluation des SoSe2020**. Die Frist zur Abgabe des institutsspezifischen LV-Evaluationskonzept mit der **Frist vom 31.05.2020 wurde auf unbestimmte Zeit verschoben**. Gründe dafür sind, dass die Abstimmungen für das Evaluationskonzept zurzeit kaum möglich sind. Der nächste AG Termin wird am 08.07.2020 stattfinden.

Am 22. April 2020 wurden vom Gesamtpersonalrat (GPR) Fragen zur digitalen Lehre, zur Erweiterung des HU Fragenkataloges zur LV- Evaluation zugelassen. Damit wurde die Möglichkeit geschaffen, auch digitale Lehrveranstaltungen entsprechend zu evaluieren. Dozierende können diese Fragen dann in ihre Fragebögen zur fachspezifischen Lehrveranstaltungsevaluation integrieren. Es wurde angekündigt, dass

diese Fragen in Unizensus zur Verfügung gestellt werden. Es wird ein ergänzender Fragekatalog allen Institutsmitarbeiter:innen zur Verfügung gestellt.

Die **Stabsstelle Qualitätsmanagement** und die von der Vizepräsidentin für Lehre und Studium eingerichtete *Taskforce Digitale Lehre*, plant eine **universitätsweite Evaluation** für das **Sommersemester 2020**. Die Informationen diesbezüglich sind noch nicht vollständig, bezüglich der Durchführung und der Teilnahme soll es zeitnah eine Information seitens der Stabsstelle geben.

Diese Evaluation soll unabhängig von den fachspezifischen Lehrveranstaltungsevaluationen in den Instituten erfolgen. Die **Teilnahme** daran soll sowohl **freiwillig** als auch übersichtlich im Umfang sein. Natalie Jankowski lässt dem IfR den Fragekatalog über Frau Hünwinkel zukommen.

Aktuellen Stand zur SPO MA Rehabilitationspädagogik (2020)

Sophie Friedrich informiert über den **aktuellen Stand**: Die SPO wurde am 04.03.2020 mit 7 Ja-Stimmen im Institutsrat beschlossen.

Die SPO konnte am 20.04.2020 in der LSK des Akademischen Senats nicht beschlossen werden, da nicht ausreichend Personen für eine Mehrheit anwesend waren, sowie aufgrund von Enthaltungen (Soll: 8 Ja-Stimmen/Ist: 7 Ja-Stimmen).

Der Mehrheitsbeschluss soll nun durch Umlaufverfahren eingeholt werden. Die SPO wurde am 22.04.2020 mit **13 Ja-Stimmen im Fakultätsrat** beschlossen.

Ein Dokument mit den **Modulverantwortlichkeiten** wurde an die **Abteilungsleiter:innen** zur Vorbereitung der Lehrplanung für das WiSe 2020/2021 versendet.

TOP 2: Rückmeldung/Auswertung Verteilungsverfahren Abschlussarbeiten

Sophie Friedrich und Thomas Bischoff geben einen Überblick über den **Verlauf des Verfahrens zur Verteilung in den Abteilungen**.

Die diesjährige Frist zur Einreichung der Exposés in Moodle, wurde auf den 30.03.2020 gelegt. Da dies der vorletzte Tag des Monats war, kam es zu einigen Missverständnissen seitens der Studierenden, die sich zu spät angemeldet hatten. Die Problematik konnte durch nachträgliches Hinzufügen aufgelöst werden.

Anhand von 100%-Äquivalenten, die die Abteilungen zurückmeldeten, wurden die Kapazitäten berechnet. Bei der Verteilung der Abschlussarbeiten konnten sich Abteilungen mit noch freien Kapazitäten für weitere Betreuungen eintragen (Weiterverteilungsverfahren). Die abschließende Verteilung ist der Grafik zu entnehmen.

Folgende Punkte wurden anschließend diskutiert:

- Quotierungsgrundlage und Kapazitätenberechnung aufgrund unterschiedlichen Angaben zu Mitarbeitenden bzw. prüfungsberechtigten Kolleg*innen
→ Diese Thematik wird auf einer Klausur der Abteilungsleiter:innen aufgenommen
- Auslastung der berechneten Kapazitäten - freiwillige Basis oder Verpflichtung, Bedarf für eine abteilungsübergreifende Regelung

Offene Punkte/Klärungsbedarf

- Es wurde zurückgemeldet, dass die individuell verschickten E-Mails an die Studierenden, bezüglich der Zusagen der Abteilungen/Betreuung einen Mehraufwand in den Abteilungen bedeutete. Es soll über die Möglichkeit, Studierende zentral zu erfassen, nachgedacht werden.

- Im Institut sollte es eine Monitoring-Stelle geben, die erfasst, wie sich die Anmeldezahlen im Laufe der Zeit entwickeln, hier war die Überlegung ob dafür eventuell Dr. phil. Elisabeth Plate zuständig sein könnte.
- Insgesamt wurde der Ablauf des Verteilungsverfahrens als sehr positiv wahrgenommen. Am zeitintensivsten war für die Betreuung des Moodle-Kurses.
- Abschließende Überlegungen waren, ob die Zahlen der Abschlussarbeiten zentral erfasst werden können, etwa durch das Prüfungsamt

Abteilung	Kapazitäten	Überhang	Insgesamt	Bachelor	Master
Gebärden & Audio	25	+ 20	5	5	0
KmE	25	- 4	29	15	14
Sprache	17	± 0	17	12	5
Lernen & Allgemeine Reha	48	± 0	48	28	20
Sehen	17	+ 2	15	9	6
GE	33	- 4	37	27	10
EmSoz	39	- 10	49	34	15
Psychologie	42	- 6	48	35	13
Soziologie	25	+ 7	18	13	5
Technik	10	- 4	14	9	5
Gesamt			280	186	94

TOP 3: Freie Vertiefung: Einheitliche Darstellung der Lehrveranstaltungen in AGNES
Darstellung in AGNES wurde angepasst.

TOP 4: Gestaltung der Tafel im Foyer – Besprechung der Vorschläge

Die Teilnehmenden erhielten im Anhang der Einladung zur KLS-Sitzung im Vorfeld einen Vorschlag für die Gestaltung einer Tafel im Foyer des IfR. Hier konnten fehlende Informationen ergänzt sowie über zwei Designvorschläge abgestimmt werden. Es wurde angemerkt, dass das Design in erster Linie der Barrierefreiheit entsprechen soll.

Prof. Dr. Dino Capovilla und Prof. Dr. Michael Wahl werden sich der Gestaltung der Tafel gemeinsam widmen und die Vorschläge an die Abteilungen zur Abstimmung senden.

TOP 5: Vorverlegung der AGNES-Frist – Info und Diskussion

Die GK BaGS/LaGS beschließt, dass für die folgenden zwei Semester die **Vorverlegung** der **Agnes-Anmeldefrist** für die Lehrveranstaltungen des Grundschullehramts getestet wird. Die neue Frist endet jeweils am Mittwoch - eineinhalb Wochen vor Vorlesungsbeginn. (SoSe 2020: 01.04.2020; WiSe 2020/2: 07.10.2020).

Den Fächern und Bereichen steht es frei, die weiterhin bestehende zentrale Frist als Anmeldezeitraum für ihre Lehrveranstaltungen zu wählen.

Die Frist des IfR hat sich bislang an die zentralen Fristen der HU orientiert und die Härtefallregelungen angepasst. Aufgrund der aktuellen Situation wird die **Diskussion auf die 2. KLS-Sitzung** vertagt.

TOP 6: Sonstiges

Es ergaben sich keine weiteren Besprechungspunkte.